IV Normale Betriebsverfahren

IV.1 Führerraum und Bedieneinrichtung

Vorderer Sitz:

- 1. Knüppel
- 2. Trimmung; flacher Hebel mit grünem Knopf links neben dem Knüppel.
- 3. Seitensteuer-Pedalverstellung; grauer Kugelkopf an der Konsole.
- 4. Bremsklappen mit Radbremse; blauer Handgriff in der linken Armlehne.
- 5. Ausklinkzug; links vorne unter dem Haubenrand gelbe Kugel.
- 6. Hauben-Notabwurf; horizontaler Handhebel mit rotem, flachen Knopf über der Instrumentenbrettabdeckung. Nach links = "Auf".
- 7. Vordere Haubenverriegelung:

 Weiße Schwenkhebel links und rechts am Haubenrahmen.

 Haube öffnen: Hebel nach hinten schwenken.

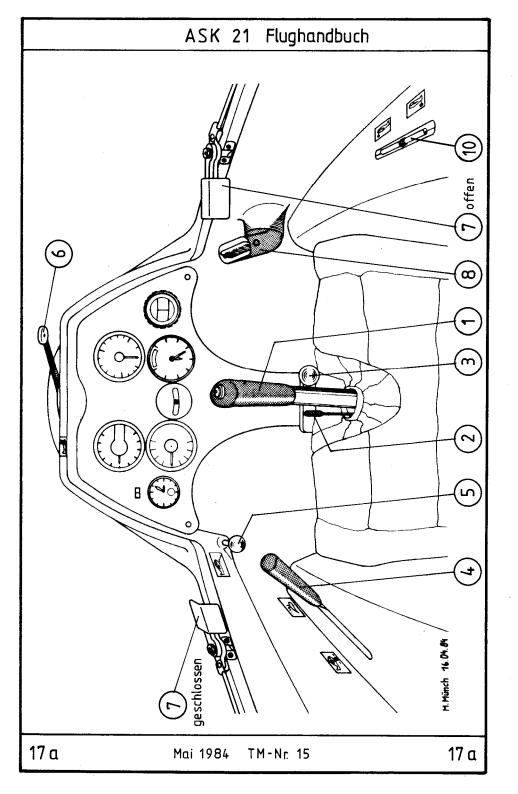
Haube schließen: Hebel nach vorne parallel zum Haubenrahmen schwenken.

- 8. Lüftungsklappe; rechts unter dem Haubenrahmen. Drehbar und verschließbar.
- Rückenlehne; die Rückenlehne läßt sich verstellen, indem man sie unten nach vorne oben kippt, sh. Skizze.
 In Normallage kann sich die Lehne nicht ver-

stellen

Für sehr große Piloten kann die Rückenlehne ganz herausgenommen werden.

10. Trimmanzeige; in der rechten Armlehne hinter der Lüftungsdüse.



Hinterer Sitz:

- 1. Knüppel
- 2. Trimmung; flacher Hebel mit grünem Knopf links neben dem Knüppel
- Seitensteuer-Pedalverstellung mit Ringgriff vor dem Knüppel
- 4. Bremsklappen mit Radbremse; blauer Handgriff in der linken Armlehne
- 5. Ausklinkzug; links vorne unter dem Kabinenrand gelbe Kugel.
- 6. Hintere Haubenverriegelung = Hauben<u>notabwurf</u>
 Rote Schwenkhebel links und rechts am Haubenrahmen
 Haube öffnen: Hebel nach hinten schwenken

Haube offnen: Hebel nach hinten schwenken
Haube schließen: Hebel nach vorne parallel zum
Haubenrahmen schwenken.

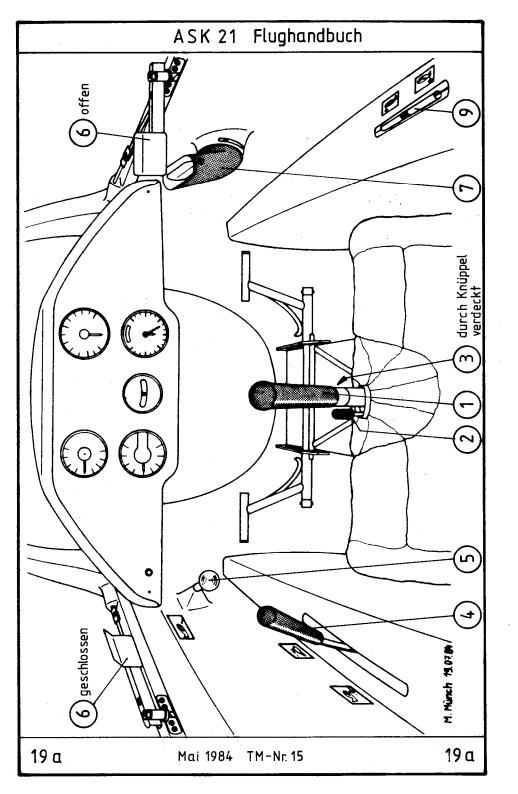
- 7. Lüftungsdüse; rechts unter dem Haubenrahmen. Drehbar und verschließbar.
- 8. Rückenlehne; die Rückenlehne läßt sich verstellen, indem man sie unten nach vorne oben kippt, sh. Skizze.

In Normallage kann sich die Lehne nicht verstellen.

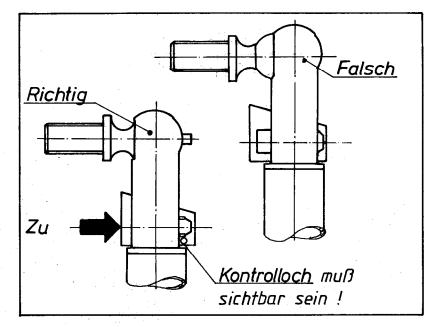
Achtung: Bei einsitzigem Flug hintere Lehne mit dem Anschnallgurt festmachen.

Für sehr große Piloten kann die Rückenlehne ganz herausgenommen werden.

9. Trimmanzeige; in der rechten Armlehne hinter der Lüftungsdüse.



Schild 7



54

XIII Erklärung der Schilder

Seitensteuerpedale mit Verstellung in Längsrichtung



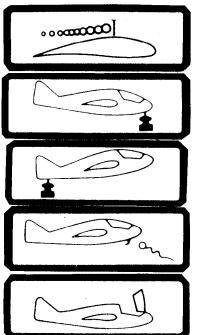
Pedalverstellung: Grauer Knopf rechts an der Konsole

Pedale nach hinten verstellen:

Pedale entlasten und nach hinten ziehen. Knopf dann aus der Hand schnappen lassen und Pedale zum Verriegeln kurz belasten.

Pedale nach vorn verstellen:

Knopf ziehen und Pedal mit den Fersen nach vorn drücken. Knopf aus der Hand schnappen lassen und Pedale durch kurzes Belasten verriegeln.



Bremsklappen: Blauer Griff in der linken Armlehne. Bremsen werden durch Ziehen ausgefahren.

Trimmung kopflastig

Trimmung schwanzlastig

Schleppkupplung: Haubenrand gelber Knopf links

Vordere Haube öffnen: Weiße Schwenkhebel links und rechts am Haubenrahmen nach hinten schwenken.

ASK 21 - Wartungshandbuch -



Haubennotabwurf vordere
Haube
Roter Griff über dem
Instrumentenbrett nach
links drücken



Hintere Haube öffnen:
Rote Schwenkhebel links und
rechts am Haubenrahmen nach
hinten schwenken.
= Haubennotabwurf!



Lüftung: Düse rechts unterhalb des Haubenrahmens.

Volle Einrastung des Haubenverschlusses vor dem Start prüfen! Am vorderen und hinteren Instrumentenbrett.

ASK 21 Wartungshandbuch

XIV Anhang

XIV.1 Ausrüstungsverzeichnis

Mir	ndesta	<u>ausrüs</u>	tuna

1.	Fanrtmesser	-	

a. Winter GW 6005 50 bis 350 km/h b. PZL PS 08 50 bis 350 km/h c. Winter 6 FMS 4

50 bis 300 km/h 0 bis 300 km/h d. Winter 6 FMS 421 e. Winter 6 FMS 5 50 bis 300 km/h

f. Winter 7 FMS 4 50 bis 300 km/h a. Winter 7 FMS 5 50 bis 300 km/h

2. Höhenmesser

- a Winter 4 HM 6
- b. Winter 4 FGH 10
- b. PZL W-12 s
- d. Winter 4 FGH 20

3. Anschnallgurte

a. Gadringer Bagu V-B/1

Schugu II-C/V Bogu I-B/V vorne Bogu I-A/V hinten

b. Schroth

Zusätzliche Mindestausrüstung für Kunstflug

a. Beschleunigungsmesser BM 770 L b. G-Meter AM 10

c. Beschleunigungsmesser BM 470 - 2

d. Beschleunigungsmesser BJ 10 - 2 e. G-Meter G 510 f. G-Meter GM 510 - 2

Zusätzliche Mindestausrüstung für Wolkenflug

Wendezeiger Apparatebau Gauting WZ - 402/31

Kompaß Ludolph FK 5 Ludolph FK 16 PZL BS-1 PZI. B 13 / KJ

UKW - Sende- und Empfangsgerät

a Dittel FSG 15/25 b. Dittel FSG 16/25 c. Dittel **FSG 40 S** d. Becker AR 2008/25 e. Becker AR 2009/25

f. Avionik Dittel ATR 720 g. Dittel **FSG 71 M**

Änd.Nr. / Datum Sig. Autor Datum Seite Nr. / 08.07.2003 Juw Kaiser April 80 57

ASK 21 - Wartungshandbuch -

XIV Anhang

XIV.1 Ausrüstungsverzeichnis Stand Mai 1980

Mindestausrüstung

- 1. Fahrtmesser
- a. Winter GW 6005 50 bis 350 km/h
- b. PZL PS 08 50 bis 350 km/h
- 2. Höhenmesser
- a. Winter 4 HM 6
- b. Winter 4 FGH 10
- c. PZL W-12 s
- 3. Anschnallgurt

Gadringer Bagu V-B/1

Schugu II-C/V

Bogu I-B/V vorne Bogu I-A/V hinten

Zusätzliche Mindestausrüstung für Kunstflug: Beschleunigungsmesser BM 770 L

Zusätzliche Mindestausrüstung für Wolkenflug: Wendezeiger Apparatebau Gauting WZ - 402/31

Kompaß Ludolph FK 5

Ludolph FK 16 PZL BS-1

PZL B 13 / KJ

UKW - Sende- und Empfangsgerät

- a. Dittel FSG 15/25
- b. Dittel FSG 16/25
- c. Dittel FSG 40 S
- d. Becker AR 2008/25
- e. Becker AR 2009/25
- f. Avionik Dittel ATR 720